

Freude im Advent 2020 trotz Corona-Pandemie

So wie sich vieles in diesem Corona-Jahr verändert hat, so erleben wir zurzeit auch eine veränderte Adventszeit: Das gemeinsame Singen der vorweihnachtlichen Lieder, der Chorgesang im Gottesdienst und nach dem Gottesdienst noch in der Kirche ein gemütliches Kaffeetrinken mit selbstgemachtem Spritzgebäck und Spekulatius... - all das fehlt in diesem Jahr.

Ach ja, so könnte man seufzen – aber ist es nicht schön, zusammen Gottesdienst im Advent erleben zu dürfen, im Präsenzgottesdienst oder verbunden durch die Technik? Ist es nicht schön, dass wir Glaubensgeschwister haben, die dafür sorgen, dass die Kirchen festlich und weihnachtlich geschmückt sind und dass wir auch unter diesen Umständen noch musikalisch erfreut werden? Dass es Glaubensgeschwister gibt, die es ermöglichen, dass die Technik funktioniert, die sich um die Organisation kümmern und noch vieles mehr tun?

Liebe Schwester, lieber Bruder, wir möchten Dir an dieser Stelle einmal besonders für Deinen Einsatz danken, der uns in dieser besonderen Zeit hilft, dass wir trotz aller Schwierigkeiten, Belastungen und Beeinträchtigungen uns freuen und glücklich sein können!

In der Bildergalerie sind einige Fotos aus den geschmückten Kirchen in unserem Bezirk zu sehen.

Passt auf Euch auf und bleibt gesund und denkt an Psalm 91, Vers 1+2: "Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe."

Werner von Parzotka-Lipinski

10. Dezember 2020

Text: Werner von Parzotka-Lipinski

Fotos: Aus den Gemeinden







in das
d das O


